

Brunnen-Chronologie

Donnerstag 24. Juli 2003

Denkwürdige mitternächtliche Erkundung des Standortes durch Beat Stauffer und Martin Luder

Samstag 13. August 2005

1. Besichtigung im 3er Team

Samstag 19. November 2005

1. Loch-Übung am Brunnen

Samstag 26. November 2005

2. Lochübung am Brunnen, Besuch von Heinz Lehmann, Steinmetz Leuzigen. Kostenschätzung 15`000 – 20`000.- für die Wiederherstellung

Montag 22. Mai 2006

3. Loch-Übung am Brunnen, Vorbereitungsarbeiten für die Bergung

Samstag 3. Juni 2006

Bergung des Brunnens mit einem kleinen Fest.
Besuch des Bundesrates Samuel Schmid am Brunnen.
Verlegung der Stücke zu Hansjörg Lehmann.

Dienstag 06.06.06

Eingabe bei der Gemeinde im Mitwirkungsverfahren zu den flankierenden Massnahmen A5.

Vereinsgründung „Dorfbrunnen 1764“ durch die Gründungsmitglieder Beat Stauffer, Martin Luder, Hansjörg Lehmann und Heinz Siegenthaler

Montag 07.08.06

Voranfrage an den kantonal bernischen Lotteriefond betreffend finanzieller Beteiligung an der Renovation.

Dienstag 12.09.06

Besichtigung von renovierten Brunnen mit Heinz Lehmann, Leuzigen in Orvin und Loveresse

Mittwoch 13.09.06

Besichtigung von renovierten Brunnen mit Hans Brogni, Nidau in Bellmund und Nidau

Freitag 15.09.06

Besichtigung unseres Brunnens durch den kantonalen Denkmalpfleger Herr Weber

Donnerstag 02.11.06

Besichtigung der möglichen Standorte in Rüti durch die Planerinnen Hayoz und Heller.

Vermittelt durch einen Professor, welcher in Görlitz städtebauliche Entwicklung unterrichtet.

Freitag 05.12.06

Eingabe der Dokumente beim Berner Heimatschutz, Herr W. Rey

Dienstag 12.12.06

Kostengutsprache durch das Bauberaterkollegium der Regionalgruppe Berner Heimatschutz

Dienstag 16.01.07

Antwort der kantonalen Behörde auf die Eingabe beim Mitwirkungsverfahren „flankierende Massnahmen A5“

Mittwoch 07.03.07

Übergabe des Brunnens zur Restaurierung an Heinz Lehmann, Leuzigen

Dienstag 05.06.07

Vorstellung des Projektes beim Gesamtgemeinderat in Rüti durch Heinz Siegenthaler, Beat Stauffer und Martin Luder

Montag 11.06.07

Schriftliche Zustimmung des Gemeinderates zum Brunnenprojekt

Samstag 21.07.07

1. Hauptversammlung der ehrenwerten „Rütiger Brunnengesellschaft 1764“
Aufnahme von weiteren Vereinsmitgliedern

Mittwoch 10. Oktober 2007

Einreichung eines Anschlussgesuches für den Bezug von Wasser bei der IG Sahliwasser.

Freitag 08.02.2008

Besichtigung des Brunnens in der Werkstatt bei Heinz Lehmann.

Donnerstag 20. März 2008

Martin Luder hört das erste Mal vom Brunne-Chnebu.
Was das ist?

An der 2. Hauptversammlung wird das Geheimnis gelüftet

Samstag 12. Juli 2008

Vorladung beim Gemeinderat Rüti betr. Absprache Wasserbezug ab dem Verteilnetz „Sahliwasser“ und weiteres Vorgehen wegen Dienstbarkeitsvertrag

Samstag 13. September 2008

2. Hauptversammlung, Neuaufnahme weitere Mitglieder.

Mitgliederstand: 63 Mitbrünneler

Brunne-Chnebu, eine Erfindung der von Erich

Bänninger, Dorfmetg zu Rüti

Samstag 18. Oktober 2008

Zusammenkunft mit Alexander Lehmann, Besprechung für Erstellung eines Sponsorenguides und Infoschreiben

Samstag 1. November 2008

Vorstellung des Sponsorenguides dem Vereinsvorstand durch Alexander

Sonntag 04. Januar 2009

Unser (Alt-) Bundesrat wird Ehrenbürger der Gemeinde Rüti bei Büren. Als Dank für diese Ehrung übergibt Samuel Schmid dem Gemeindepräsidenten zu Händen unserer Brunnengesellschaft ein Couvert.

Montag 26. Januar 2009

Abgabe von Planunterlagen und Fotomontagen an die Einwohnergemeinde Rüti, Frau Enggist abgegeben

Dienstag 24. Februar 2009

Einpacken und Versand der Bettelbriefe resp.

Sponsoringanfragen

Montag 2. März 2009

Abgabe des Baugesuches an die Gemeinde Rüti

Donnerstag 12. März 2009

Publikation des Baugesuches im Amtsanzeiger vom Amt Büren

Dienstag 14. April 2009

Ablauf der Einsprachefrist, KEINE Einsprachen

Freitag 17. April 2009

Baubewilligung vom Regierungsratthalter Rolf Widmer eingetroffen

Freitag 17. April 2009

Baubeginn. Fällen der mittleren Platane

Samstag 18. April 2009

Rodungsarbeiten, Demontage Sitzbank, diverse Vorbereitungsarbeiten

Samstag 25. April 2009

Aushub, Grabarbeiten für Fundamente, freilegen der Werkleitungen, suchen der Wasserleitung

Samstag 2. Mai 2009

Fundamente herstellen, Elektroinstallation anpassen und erweitern, Schächte setzen für Abwasser, Kandelaber usw.